

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1916**

167 (18.6.1916) Erstes und Zweites Blatt





der Alliierten ein dreifaches Ziel im Auge...

Kein Wirtschaftskrieg gegen Deutschland.

Genä, 17. Juni. Die Westminster Gazette...

Wir wünschen alle, daß unser Handel in den Kreis...

England.

Die Times gegen Aquittis „übertriebenen Optimismus“.

London, 17. Juni. Times erklären in einem Artikel...

Das Steigen der Lebensmittelpreise.

London, 17. Juni. Reuters. Das Handelsamt hat einen Ausschuss ernannt...

Beichlagnahme schwedischer Dampfer durch England.

(Eigener Drahtbericht.)

Kopenhagen, 17. Juni. Der „Berlingske Tidende“...

Englische Schwadronen.

Genä, 16. Juni. Reuters verbreitet in der Schweiz ein Telegramm...

\*

Amerika und England.

Die „Kölnische Volkszeitung“ schreibt über die Beschwerden...

Behandlung feststellt, welche die früheren amerikanischen Bemühungen...

Rugland.

Die zweifelhaften Zahlenangaben.

(Eigener Drahtbericht.)

f. Köln, 17. Juni. Die „Köln. Ztg.“ meldet aus Stockholm...

Zum Einfall der Russen in rumänisches Gebiet.

Budapest, 17. Juni. „L. G.“ gibt zu der Nachricht...

Griechenland und die Entente.

Die Demobilisierung Griechenlands und Rumäniens.

(Eigener Drahtbericht.)

Paris, 17. Juni. Das Blatt „Prorepa“ schreibt: Die Demobilisierung...

Vom Balkankriegsschauplatz.

Paris, 17. Juni. (Amf. Bericht.) Kampfhandlungen der Orientarmee...

Amsterdam, 17. Juni. (Eigener Drahtbericht.) Einem hiesigen Blatt zufolge...

\*

Budapest, 17. Juni. „Esti Ujsag“ berichtet aus Sofia...

Die italienische Kabinettskrise.

Vera, 17. Juni. Nach dem Mailänder Morgenblättern...

Der türkische Bericht.

Konstantinopel, 16. Juni. Das Hauptquartier teilt mit: An der Front...

Nach dreitägigen Kämpfen mit russischen Abteilungen...

An der Kaukasusfront war die Lage gestern unverändert...

Konstantinopel, 17. Juni. (Amf. Bericht vom 16. Juni.)...

An der Kaukasusfront keine Veränderung auf dem rechten Flügel...

Die Kämpfe in Mesopotamien.

(Eigener Drahtbericht.)

Petersburg, 16. Juni. (Aus dem amtlichen Bericht.)...

Perrien.

(Eigener Drahtbericht.)

Teheran, 17. Juni. Reuters. Eine britische Kolonne...

Die Kämpfe in Ostafrika.

London, 16. Juni. (Amf. Bericht.) Eine der Kolonnen...

Japan.

(Eigener Drahtbericht.)

h. Stockholm, 17. Juni. Nach einer Meldung der „Rovijc Brestka“...

Japanischer Botschafterwechsel in London.

London, 17. Juni. Der japanische Botschafter Inouye...

Japans Munitionslieferungen an Rußland.

Berlin, 17. Juni. Japan soll in den letzten 5 Monaten...

Der Seekrieg.

Zum jüngsten Seegefecht in der Ostsee.

(Eigener Drahtbericht.)

Swinemünde, 17. Juni. Vorgehen nach wird hier 13 Leichter...

Der englische Torpedojäger „Eden“ gesunken.

(Eigener Drahtbericht.)

f. Köln, 17. Juni. Die „Köln. Volksztg.“ meldet aus Amsterdam...

jäger „Eden“ ist gestern Abend im Kanal infolge eines Zusammenstoßes gesunken.

Die „Volksztg.“ bemerkt dazu: „Eden“ gehörte einer Gruppe...

Christiania, 17. Juni. (Meldung des norweg. Telegr.-Büros.)...

Willingen, 16. Juni. Heute ist der Postdampfer von England...

Legie Nachrichten.

Danzig, 17. Juni. Wie die „Danziger Ztg.“ erfährt, ist an Stelle...

Wirtschafts-Organisation.

Deutschlands Obstversorgung.

Berlin, 17. Juni. Für die dem Oberbefehlshaber-Ost...

Berichtsaal.

Dresden, 17. Juni. Der vor einiger Zeit wegen Preisüberschreitung...

Kassel, 17. Juni. Der 37jährige Gutbesitzer Rebeckung...

Vom Wetter.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie...

Table with 7 columns: Orts-zeit, Datum, Temperatur, Windgeschwindigkeit, Windrichtung, Sichtweite, Luftdruck.

Wassermittel des Rheins vom 17. Juni 1916. Schiffermel 302, gefall. 8, Stiel 388...

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 17. Juni 1916.

Table with 4 columns: Stationen, Wetter bei Beginn 24 Stunden, Wetter, Temperatur.

Wetterverlauf der letzten 24 Stunden: 0 = null, 1 = gering, 2 = mäßig, 3 = beträchtlich...

Nervosität = Überarbeitung Schlaflosigkeit werden am besten bekämpft durch Neolecithin...

# Leipheimer & Mende

empfehlen

## Waschstoffe

Schleierstoffe, glatt, gestreift, geblumt  
 Krepp, Zefir  
 Kreppvoile, gestreift, geblumt, gestickt  
 Batist, Mull, Leinenbatist

Gabardine, Kräuselstoffe  
 Rips, Pique, weiß und farbig  
 Zwirnartige Stoffe, sog. Wollersatz  
 Gestickte Kleider, Musseline

## Seide

Florseide, glatt und bedruckt  
 Fulard, für leichte Kleider

Rauschseide, glatt, gestreift und kariert  
 Rippentaff

Wachseide, 60 cm und 90 cm breit.

**Unterricht**  
**Maschinenschreiben**  
**Stenographie**  
**Buchführung**  
 Lehrt  
 Lehrer **Strauß**  
 Kronenstr. 15 III.  
 Erfolg garantiert.

**Sommerpferdedecken**  
**Regendecken**  
 in großer Auswahl.  
 Lagerbesuch lohnend.  
 Sehr lohnend für Wiederverkäufer.

**Arthur Baer**  
 Kaiserstr. 133, 1. Treppe h.

**Tapeten!**  
 Neue Kollektion 1916.  
 Reichhaltigste Auswahl.  
**Schlager in Gobelintapeten.**  
 Lichtechte Tapeten.  
 Billigste Preise!  
 Beste Bezugsquelle für Hausbesitzer.  
**Großes Leistenlager**  
 in roh, gebeizt und abgeleimt.  
 Mispelholz, Gold- und Silberleisten etc.  
**H. Durand**  
 Douglasstraße 26  
 bei der Hauptpost.  
 Telefon 2435.  
 Uebernahme v. Tapezierarbeit.  
 Verlang. Sie Musterkarten

**Glaspapier**  
 mit kleinen Fleckern, jede Nr., grau od. gelb, sof. lieferbar:  
 100 000 Blatt 16 750.—  
 10 000 Blatt 16 80.—  
 1 000 Blatt 16 10.—  
 Probebogenpaket, 200 Blatt, 16 2.60, Nachnahme, frachtfrei jeder Station bis 30. Juni.  
**Paul Rupp**,  
 Freudenstadt, Württemberg.

**L. z. Tr.**  
 Montag, den 19. VI. 1916,  
 1/2 9 Uhr.  
 Mittwoch, den 21. VI. 1916,  
 nachmittags 4 Uhr,  
 Schw. — O

**Bräutleute**  
 erhalten für  
**650 Mt.**  
 eine komplette Einrichtung:  
 Schlafzimmer: 2 polierte Bettstellen, 2 Kissen, 2 dreiteilige Matratzen, 2 Kissen, zweiflüchtig, Spiegelschrank, Nachttisch m. Marmor, Reichstimmuhr mit Marmor und Spiegelaufsatz, 2 Stühle, 1 Handtuchständer;  
 Wohnzimmer: pol. Vertiko mit Spiegelaufsatz, Blüschdivan, Tisch mit eisener Platte, 4 Stühle, 1 Spiegel;  
 moderne Küche: Küchenschrank, Kredenz, 1 Tisch, 2 Stühle.  
**Ein Geschenk.**  
 Franko-Lieferung.  
 Auf Wunsch Zahlungs- erleichterung.  
**Möbelhaus**  
**Mater Weinheimer**  
 Karlsruhe,  
 3 Kronenstr. 32.

**Polstermöbel,**  
 Matratzen zum Aufarbeiten, sowie Neuanfertigung, bill.:  
**M. Ernst**, Tapezier,  
 Lachnerstraße 22.

**Lagerhaus**  
**Hch. Karrer**  
 Philippstraße 19  
 nimmt ganze Wohnungseinrichtungen und einzelne Gegenstände auf Lager bei billigster Berechnung.

**Großherzogliches Hoftheater**  
 Sonntag, 18. Juni. 68. Vorst. d. Abt. B (gelbe Karten).  
**Der Postillon von Conjean.**  
 Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen v. F. Elmenreich. Musik v. Adam (1803—1856). Musikalische Leitung: A. Lorenz. Szenische Leitung: P. Dumas.  
 Personen des ersten Aktes:  
 Marquis von Corcy . . . . . Hans Buffard.  
 Chavelou, Postillon . . . . . Hans Siewert.  
 Madeleine, Wittin, seine Braut . . . Marie von Ernst.  
 Bijou, Schmiech . . . . . Fritz Hande.  
 Personen des zweiten und dritten Aktes:  
 Marquis von Corcy . . . . . Hans Buffard.  
 Saint Vhar, erster Sänger der Oper zu Paris . . . . . Hans Siewert.  
 Frau von Latour . . . . . Marie von Ernst.  
 Leindor . . . . . Fritz Hande.  
 Korpheän der Oper . . . . . Josef Gröbinger.  
 Kofe, Kammermädchen der Frau von Latour . . . . . Sophie Saud.  
 Darauf:  
**Die Puppenfee.**  
 Bantoniinisches Ballet-Divertissement v. J. Sakreiter und F. Gaul. Musik v. Joseph Bayer. Entworfen von P. Allegri-Bays. Musikalische Leitung: W. Schweppe.  
 Personen:  
 Sir James Blumsterhire . . . . . Hugo Bauer.  
 Lady Blumsterhire . . . . . Magdal. Bauer.  
 Tommy . . . . . Robert Gurr.  
 Fessy . . . . . Emil Kiefer.  
 Jon, deren Kinder . . . . . Max Mangel.  
 Bob, Selma Mangel.  
 Ein Spielwarenhandl. . . . . Ludwig Schneider.  
 Seine Gehilfen . . . . . Fr. Frohmann.  
 Die Puppenfee . . . . . Herrn. Benedict.  
 Ein Bauer . . . . . D. Mertens-Beget.  
 Dessen Weib . . . . . Max Schneider.  
 Dessen Kind . . . . . Marg. Gebhardt.  
 Eine Dienstmagd . . . . . Gertr. Hubert.  
 Der Köndnerr eines Hotels . . . . . Johanna Klebe.  
 Ein Dienstmann . . . . . Eugen Kalnbach.  
 Ein Briefträger . . . . . Wilhelm Wurm.  
 Jovanein, Marie Rapp.  
 Gimein, Elise Rener.  
 Rebe, Bertha Gräffer.  
 Spanierin, Anni Ebenhans.  
 Steirerin, Josef Gröbinger.  
 Polichinelle, Heinrich Blant.  
 Portier, Luise Käufer.  
 Mohrin, Josef Kaubers.  
 Gimele, Lisa Demann.  
 Ungar, Emil Stemle.  
 Ungarin, Anna Frohmann.  
 mechanische Figuren  
 Trommelhasen . . . . . Mina Roth.  
 Matrose . . . . . Anna Kirchner.  
 Sigerl . . . . . Luise Blappert.  
 Johanna Siebert.

**Die Puppenfee.**  
 Bantoniinisches Ballet-Divertissement v. J. Sakreiter und F. Gaul. Musik v. Joseph Bayer. Entworfen von P. Allegri-Bays. Musikalische Leitung: W. Schweppe.  
 Personen:  
 Sir James Blumsterhire . . . . . Hugo Bauer.  
 Lady Blumsterhire . . . . . Magdal. Bauer.  
 Tommy . . . . . Robert Gurr.  
 Fessy . . . . . Emil Kiefer.  
 Jon, deren Kinder . . . . . Max Mangel.  
 Bob, Selma Mangel.  
 Ein Spielwarenhandl. . . . . Ludwig Schneider.  
 Seine Gehilfen . . . . . Fr. Frohmann.  
 Die Puppenfee . . . . . Herrn. Benedict.  
 Ein Bauer . . . . . D. Mertens-Beget.  
 Dessen Weib . . . . . Max Schneider.  
 Dessen Kind . . . . . Marg. Gebhardt.  
 Eine Dienstmagd . . . . . Gertr. Hubert.  
 Der Köndnerr eines Hotels . . . . . Johanna Klebe.  
 Ein Dienstmann . . . . . Eugen Kalnbach.  
 Ein Briefträger . . . . . Wilhelm Wurm.  
 Jovanein, Marie Rapp.  
 Gimein, Elise Rener.  
 Rebe, Bertha Gräffer.  
 Spanierin, Anni Ebenhans.  
 Steirerin, Josef Gröbinger.  
 Polichinelle, Heinrich Blant.  
 Portier, Luise Käufer.  
 Mohrin, Josef Kaubers.  
 Gimele, Lisa Demann.  
 Ungar, Emil Stemle.  
 Ungarin, Anna Frohmann.  
 mechanische Figuren  
 Trommelhasen . . . . . Mina Roth.  
 Matrose . . . . . Anna Kirchner.  
 Sigerl . . . . . Luise Blappert.  
 Johanna Siebert.  
 Anfang: 1/2 7 Uhr. Kassenöffn. 6. Ende: geg. 10 Uhr.  
 Balkon: 1. Abt. 16 6.— Sperrsit: 1. Abt. 16 4.50 um.  
 Spielplan: a) In Karlsruhe:  
 Di., 20. Juni, 7 1/2 Uhr. A 69. „Edtha Gabler“.  
 Mi., 21. Juni, 7 Uhr. C 68. „Diale“ um.  
 Do., 22. Juni, 7 Uhr. 1 36. „Sonderpost. „Richardis““.  
 Sa., 24. Juni, 8 Uhr. B 69. „Die Zwerrinnen des Eurivides“.  
 So., 25. Juni, 1/2 7 Uhr. C 70. „Lida“.  
 Mo., 26. Juni, 7 Uhr. A 70. „Das Dreimäderlhaus“.  
 b) In Baden-Baden:  
 Fr., 23. Juni, 1/2 7 Uhr. 9. Sonderpost. „Das Dreimäderlhaus“.

**Soolbäder**  
 Friedrichsbad, Kaiserstr. 136.

**Baiersbronn Kurhaus Schönblick.**  
 Berle des württembergischen Schwarzwaldes.  
 Ruhiger, angenehmer Aufenthalt, direkt am Wald, 650 Meter, komfortabel eingerichtet. Elektr. Licht, Zentralheizung. Tel. 8. Große Veranda. Prachtige Aussicht. — Probette durch den Besitzer: **Christian Büfle.**

**Stadtgarten bezw. Festhalle**  
 Sonntag, den 18. Juni 1916, nachmittags von 4 bis 7 Uhr,  
**Konzert**

ausgeführt von der  
**Feuerwehr- und Bürgerkapelle**  
 unt. Leitung d. Herrn Militär-Obermusikmeister a. D. S. Lief.  
 und von Karrengeften sowie Soldaten  
 Inhaber von Stadtarten-Jahreskarten und von Kartengeften sowie Soldaten  
 Eintritt: . . . . . 30 Pfg.  
 Sonntage-Verionen . . . . . 60 Pfg.  
 Kinder unter 10 Jahren die Hälfte.  
 Programm 10 Pfg.  
 Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt. Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert in der Festhalle statt.

**Kaffee Röderer**  
 Jeden Abend  
 vaterländisches Konzert.

**Kaffee Bauer**  
 Jeden Abend und Sonntag nachmittag  
**Künstler-Konzerte**  
 Kapellmeister Casella.

**Kaiser-Panorama**  
 Ab Montag, den 19. Juni  
**Flottenmanöver.**  
 Heigoland.  
 Hagenbecks Tierpark.

zur Anregung der Hauttätigkeit von ärztlicher Seite gerne und häufig empfohlen gegen sämtl. Formen der Scrofulosis, wie sie sich durch Hautausschläge, Geschwüre, Knochenaufreibungen, Drüsenanschwellungen und Augenentzündungen darbieten, ebentalls gegen Rha-chitis und Bleichsucht der Kinder. im

**Linoleum**  
 Maximiliansau.  
 In Millionen von Quadratmetern bewährtes erstklassiges Fabrikat.  
**Uni - Granit - Jasper Inlaid:** Künstlerkollektion. Spezialfabrikate für Schalldämpfung und Wärme: Korklinoleum - Korkmont  
 Niederlage:  
**Aretz & Cie.,**  
 215 Kaiserstr. 215.

**Herren-Anzüge**  
 u. **Damen-Kostüme**  
 nach neuester Wiener-Mode u. Garantie f. guten Sitz u. feinste Ausführung, fertigt zu billigsten Preisen an  
**F. Novak**, Zähringerstr. 13 II.

In feldgrauen  
**Militär-Mützen**  
 ist mein Lager aufs beste sortiert  
**F. Betsch**  
 Hoflieferant  
 Militäreffektenfabrik  
 Moltkestr. 81. Tel. 278.  
 Filiale:  
 Kaiserstraße 187.

Deutsches Reich.

Ein Reichshandelsamt.

Man schreibt uns: Die Notwendigkeit einer Wiederbelebung unseres Außenhandels nach dem...

Die Reichsregierung verhält sich damals der Frage gegenüber keineswegs ablehnend. Sie erklärte sich vielmehr bereit zu einer Mitwirkung...

Die Anstalten über die Begründung einer Reichshandelsstelle waren infolgedessen damals geteilt. Als sich der Deutsche Handelsrat auf seiner Tagung im Jahre 1910 mit der Frage befaßte...

Die bayerischen Postmarken. Der Finanzaußenminister der bayerischen Abgeordnetenkammer nahm bei Fortsetzung der Beratung des Postgesetzes...

Das Sozialdemokratische. Am nächsten Sonntag soll im sozialdemokratischen Wahlverein für Zeleow-Deesow der Antrag zur Verhandlung kommen...

Aus Baden.

Hofbericht.

Karlsruhe, 17. Juni. S. A. Hofheit der Großherzog nahm heute vormittag die Vorträge des Hoflegationsrats Dr. Seyb und des Geheimrats Dr. Hibel entgegen.

Karlsruhe, 17. Juni. Die Badische Eisenbahnverwaltung hat angeordnet, daß bei der zurzeit bestehenden Personalknappheit auch in der Bahunterhaltung Frauen in weitergehendem Umfang verwendet werden...

Karlsruhe, 17. Juni. Der Verein mittlerer Badischer Nichttechnischer Eisenbahnbeamten hält am Sonntag, den 25. Juni d. J. im großen Rathssaal in Karlsruhe seine diesjährige Abgeordneten-Versammlung ab.

Brudersal, 17. Juni. Am Dienstag, den 20. Juni, vormittags 10 Uhr, veranstaltet die Badische Landwirtschaftskammer hier eine Versteigerung von etwa 20 1/2-jährigen Fohlen des schweren nordfranzösischen Schlags.

Honan (Amt Rehl), 17. Juni. Am Pfingstsonntag wurde ein flüchtiger französischer Gefangener, am Donnerstag zwei Russen festgenommen. Man brachte sie zunächst in das Leher Gefängnis.

St. Blasien, 17. Juni. Großadmiral v. Tirpitz wurde zum Ehrenbürger unserer Stadt ernannt. Bei seinem Eintreffen in unsere Stadt wurde der neue Ehrenbürger von Bürgermeister Basmer, einer Ordnung und vier Schülerinnen in Schwarzwälder Tracht begrüßt.

Aus dem Stadtkreise.

Nahrungsmittelversorgung. Die vom Stadtrat getroffenen Maßnahmen sind aus der Bekanntmachung in heutiger Nummer zu ersehen.

Die Hausfrauen unserer Stadt kann man nur recht dringend bitten, doch selbst darauf zu achten, daß von den Händlern und Verkäufern, sei es nun auf dem Markt oder in den Läden die von der Behörde festgesetzten Höchstpreise eingehalten und nicht überschritten werden.

Ueber das Einmachen ohne Zucker sprach Fräulein Ullrich Schmidt an zwei Hausfrauenenden im großen Rathssaal. Die Rednerin empfahl zunächst das Trocknen von Gemüse und Obst, das weit mehr als bisher entnommen an der Sonne oder bei möglichst gleichmäßiger Wärme...

Munzisches Konservatorium. Die diesjährigen öffentlichen Schlussprüfungen finden im „Gintrastraßhaal“, Karl-Friedrichstr. 30, am 20., 28., 28. Juni und 1. Juli, jeweils nachmittags 1/2 Uhr und abends 7 1/2 Uhr, statt.

Konzert im Stadtpark. Auf das heute nachmittags von 4-7 Uhr bei schönem Wetter im Stadtpark, bei ungünstiger Witterung in der Festhalle stattfindende Konzert der Feuerwehr- und Bürgerkapelle wird hiermit nochmals aufmerksam gemacht.

Standesbuch-Ansätze. Eheaufgebote. 18. Juni: Adolf Kühn von Deigheim, Bahnarbeiter hier, mit Luise Roth von Deigheim; Rud. Martin von Kirchardt, Verw.-Aktuar hier, mit Maria Frey von Neffengerach; Josef Jung von hier, Bankbeamter hier, mit Amalia Braun von hier.

Veranstaltungen, Vereine und Vorführungen. Konzert im Stadtpark. Auf das heute nachmittags von 4-7 Uhr bei schönem Wetter im Stadtpark, bei ungünstiger Witterung in der

Festhalle stattfindende Konzert der Feuerwehr- und Bürgerkapelle wird hiermit nochmals aufmerksam gemacht. S. d. Anz.

Eheaufgebote. 18. Juni: Adolf Kühn von Deigheim, Bahnarbeiter hier, mit Luise Roth von Deigheim; Rud. Martin von Kirchardt, Verw.-Aktuar hier, mit Maria Frey von Neffengerach; Josef Jung von hier, Bankbeamter hier, mit Amalia Braun von hier.

Geburten. 9. Juni: Hildegard Maria, Vater Otto Laumer, Ingenieur. — 11. Juni: Rudolf Bernhard, Vater Alois Uebelhör, Hauptlehrer. — 12. Juni: Marie Emma Sofie, Vater Christian Feiler, Klaviermeister; Walter Otto, Vater Otto Dorne, Schlosser; Wilhelm Josef, Vater Josef Hurre, Maler. — 13. Juni: Frieda, Vater Georg Weiler, Bierfahrer. — 15. Juni: Karl, Vater Karl Baumann, Schreiner; Gertrud Frieda, Vater Otto Kopp, Kranenführer; Gertrud Elise, Vater Karl Kreiser, Bierfahrer; Lydia, Vater Rudolf Kraier, Bäckermeister.

Todesfälle. 14. Juni: Gg. Dorne, Blechner, led., alt 46 Jahre. — 15. Juni: Lorenz Adam, Schreiner, Chem., alt 56 Jahre; Benedikt, alt 6 Monate, Vater Benedikt Peragalli, Tagl. — 16. Juni: Maximilian, alt 11 Jahre, Vater Alexander Bernard, Schneider; Sof. Mauche, alt 66 Jahre, Ehefrau des Weichenwärters A. D. Jos. Mauche; Marg. Winterfinger, ohne Gew., led., alt 24 Jahre.

Verdiagnosiert und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen. Sonntag, 18. Juni 1916. 11 Uhr: Grete Winterfinger, ohne Beruf, Kurvenstraße 10 (Feuerbestattung). — 1/2 Uhr: Lorenz Adam, Schreiner, Durlacherstraße 49. — 2 Uhr: Sofie Mauche, Weichenwärters A. D. Ehefrau, Eisenweinstraße 34.

Falsche Diagnose.

Unter diesem Titel ist im „Karlsruh. Tagbl.“ Nr. 168 ein Artikel von H. Segauer erschienen, der selbst zum großen Teil als eine falsche Diagnose angesehen werden muß.

Vom Standpunkt als Bäckermeister nehme ich Stellung gegen diesen Artikel. Hier in Karlsruhe wurden vergangenes Jahr Bäckermeister zu Tode verurteilt, und zwar zu Geldstrafen bis 50 Mk.; aber nicht etwa, weil diese Schwerepat, Gips usw. (auf anrüchliche Materialien) verwendeten, sondern der weitaus größte Teil wurde verurteilt auf Grund der Bundesratsverordnung vom 5. 1. 15, wonach zum Brot mindestens 10 Prozent Kartoffelmehl usw. verwendet werden mußten.

Berlin, 17. Juni. Devisenkurse: Newyork Geld 517/4 Brief 519/4 Holland Geld 224/4 Brief 225/4 Dänemark Geld 161.— Brief 161/4 Schweden Geld 161.— Brief 161/4 Schweiz Geld 102/4 Brief 103/4 Oesterr.-Ungarn Geld 69.65 Brief 69.75 Rumänien Geld 85/8 Brief 86/8 Bulgarien Geld 79.— Brief 80.— (W.B.)

Paris, 16. Juni. (Fondskurse) 5proz. franz. Anleihe 88.60, 3proz. franz. Rente 62.25, excl., Spanier 98.20, 5proz. Russen 88, 3proz. Russen 56.30, 4proz. Türken 57.50, Crédit Lyonnais 1179, Suezkanal 4465, Thomson 645, Baku 1294, Brianks 364, Toulou 1030, Rio Tinto 1745, China Copper 330, Utah Copper 506, Tharsis 143, De Beers 310, Randmines 102. (W.B.)

Vom Getreide- und Futtermittelmarkt. (Eigener Wochenbericht.) k. Mannheim, 16. Juni. An den Getreide- und Futtermittelmärkten war in dem vergangenen Berichtsabschnitt wiederum eine Belebung des Geschäftes nicht zu verzeichnen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

(Nachdruck der mit einer Chiffre versehenen Artikel ist nur unter Quellenangabe gestattet.)

Frankfurter Börse.

r. Frankfurt a. M., 17. Juni. Nach der dreitägigen Börsenpause machte sich im freien Verkehr eine stärkere Zurückhaltung auf allen Marktgebieten bemerkbar. Verschiedene Momente wirkten zusammen, um die eingeschränkte Geschäftstätigkeit weiter zu verringern. Erörterungen über die Kriegslage, sowie über die zu gewärtigenden Vorschläge zur Reform des Wertpapierhandels im freien Verkehr nahmen das Interesse der Börsenbesucher weit mehr in Anspruch als der Abschluß von Geschäften, von denen nur vereinzelte zustande kamen. Das Thema von Maßregeln selbst an der Börse im Mittelpunkt der Diskussion. Ueber das, was Gegenstand der Beratungen ist, laufen allerhand Gerüchte um, die sich zum Teil widersprechen. Man sprach von einer Beschränkung der Börsenzeit, von anderer Seite wird dagegen behauptet, die Börsenzeit werde nicht beschränkt werden. Augenblicklich freilich und für geraume Zeit gibt es an der Börse nichts, wogegen Maßregeln erforderlich wären. Die Märkte sind gereinigt und die schwächeren Elemente beseitigt. Neue Geschäfte kommen nur wenig zustande, da das Privatpublikum gänzlich fehlt. Die Geschäftslosigkeit übte einen Druck auf die Kurse aus. Die Stimmung kennzeichnete sich in den ersten Tagen als schwach, ohne daß irgend ein bemerkenswertes Angebot hervorgetreten wäre. Die Erwartung, daß durch die von den Börsenorganen selbst zu ergreifenden Maßnahmen zur Eindämmung der Wertpapierpekulation besondere beherrschende Eingriffe vermieden werden dürften, trug schließlich wieder zur stetigen und teilweise ziemlich festen Haltung des Gesamtmarktes bei. Was die Einzelheiten des Börsenverkehrs anlangt, so sind die eingetretenen Kurseinbußen auf dem Gebiete der Montanpapiere größtenteils wieder ausgeglichen. Die Ziffern des Stahlwerksverands vom Monat Mai machten einen guten Eindruck. Als gefragter sind zu nennen: Bochumer Gußstahl, Bismarckhütte, Deutsch-Luxemburger, Oberdrauf und Laurahütte. Die mehrprozentigen Kurseinbußen einzelner Rüstungswerte konnten gegen Schluß der Woche wieder eingeholt werden. Einigem Interesse begegneten Rhein-Metall, Deutsche Waffen, Daimler, Motoren Oberursel und Benzaktien. Hirsch-Kupfer, Köln-Rottweiler wurden zu etwas höheren Kursen genannt. Lederaktien lagen fest. Chemische Werte still bei gut behaupteter Tendenz. Für Chemische Griesheim bestand zeitweise Nachfrage. Die Kursbewegung bei Schiffahrtsaktien sowie Elektrizitätswerten waren bescheiden. Heimische Banken lagen ruhig, aber gut preishaltend. Lombarden schwächten sich auf Wien ab, amerikanische Bahnen behauptet, Schantungbahn standen im Angebot. Mit Ausnahme einiger Lokalpapiere, die ziemlich feste Haltung zeigten, waren Kursveränderungen kaum zu beobachten. Am Rentenmarkt war der Verkehr äußerst begrenzt. Inländische Staatsanleihen still, aber fest. Kriegsanleihen waren gefragt und fester; der Anleihebedarf scheint sich bereits geltend zu machen. Oesterreich-Ungarische Renten schwächten sich ab. Japaner, Russen, Rumänier und Argentinier fester. Vorübergehend bestand für 4- und 5prozentige Friescowerte Interesse, in der Hoffnung auf die bevorstehende Erledigung der Reorganisationsarbeiten. Geld war willig. Privatdiskont 4 1/2 Prozent. Der Schluß der Börsenwoche gestaltete sich wieder zuversichtlicher, und die Grundtendenz kann im allgemeinen als fest bezeichnet werden. Etwas lebhafter wurden Rüstungspapiere und Montanaktien umgesetzt. Die übrigen Märkte bewahrten weitere Geschäftsstille.

Börsen- und Finanzmeldungen.

Berliner Börse.

Berlin, 17. Juni. Recht lebhaft Stimmung beherrschte auch den heutigen Börsenverkehr. Die Umsätze blieben jedoch dem Umfange nach noch hinter dem gestrigen ebenfalls geringen Verkehr zurück. Regere Beachtung fanden Bochumer und deutsche Erdöl. Der Anleihemarkt bewahrte bei stillem Geschäft seine gute Haltung. Durch besondere Festigkeit zeichneten sich österreich-ungarische Renten aus. (W.B.)

Table with 3 columns: Location, Currency, and Rate. Includes entries for Newyork, Holland, Dänemark, Schweden, Schweiz, Oesterr.-Ungarn, Rumänien, Bulgarien.

Table with 3 columns: Location, Currency, and Rate. Includes entries for Paris, London, and other international markets.

Vom Getreide- und Futtermittelmarkt.

(Eigener Wochenbericht.) k. Mannheim, 16. Juni. An den Getreide- und Futtermittelmärkten war in dem vergangenen Berichtsabschnitt wiederum eine Belebung des Geschäftes nicht zu verzeichnen. Das Angebot am Getreidemarkt ist weiter lebhaft, doch halten sich die Käufer zurück und kaufen nur das allernotwendigste. Dies hatte zur Folge, daß die Preise für verschiedene Artikel etwas herabgesetzt wurden, aber auch dies konnte nicht belebend auf den Markt wirken. Gefragt waren verschiedentlich nur Hirse und Kanariensaat sowie auch vereinzelt Kartoffelmehl. Der Saatenstand wird weiter als günstig bezeichnet, doch wäre jetzt nach dem anhaltend regnerischen und kalten Wetter stetige, sonnige, trockene Witterung erwünscht. In Futtermittel-

